



PRESSEMITTEILUNG

München, 07. Mai 2026

Sebastian Hubmann ist neuer Leiter des Amts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ADBV) Neumarkt i.d.OPf.

Offizieller Einstand: Am Donnerstag, 7. Mai 2026, führte der Bayerische Staatsminister der Finanzen und für Heimat, Albert Füracker, Sebastian Hubmann als neuen Leiter des ADBV Neumarkt i.d.OPf. ein. Bei der Feierstunde im Festsaal der Residenz in Neumarkt i.d.OPf. verabschiedete er zugleich Hubmanns Vorgänger Ludwig Seger.

Sebastian Hubmann absolvierte nach dem Studium des Vermessungswesens an der Technischen Universität München das Referendariat in der Bayerischen Vermessungsverwaltung und begann seine Laufbahn im Jahr 2011 als Leiter eines Außendienstbezirks am ADBV Abensberg. 2013 wechselte er als Leiter eines Außendienstbezirks an das ADBV Neumarkt i.d.OPf. und übernahm dort ab 2015 zusätzlich die stellvertretende Amtsleitung. Im Jahr 2019 war er für 4 Monate zur Elternzeitvertretung an das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat abgeordnet. 2020 wechselte er als Leiter des Fachbereichs Katastervermessung Außendienst sowie ständiger Vertreter des Amtsleiters an das ADBV Amberg. Seit 7. Januar 2026 leitet Sebastian Hubmann das ADBV Neumarkt i.d.OPf.

Der Amtsbezirk des ADBV Neumarkt i.d.OPf. erstreckt sich auf den Landkreis Neumarkt. Bei einer Gesamtfläche von 1344 km² gilt es, die ca. 163.000 Flurstücke der 19 Städte, Märkte und Gemeinden katastertechnisch auf dem aktuellen Stand zu halten.

Sebastian Hubmann, Jahrgang 1983, ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. Seine Wurzeln liegen in der Gemeinde Hahnbach, Landkreis Amberg-Weizsach, in die er im Jahr 2015 zurückgekehrt ist und seitdem dort lebt.

In seiner Einführungsrede sicherte der neue Amtsleiter den Kundinnen und Kunden des ADBV Neumarkt i.d.OPf. zu, dass die hohe Qualität der Katastervermessungen weiterhin gewährleistet bleibt. Neben der klassischen Vermessung sind der Breitbandausbau, aber vor allem die voranschreitende Digitalisierung nach wie vor wichtige Themen bei den Kommunen, mit denen das ADBV in engem Austausch steht. Wichtig ist dem neuen Amtsleiter eine möglichst direkte und offene Kommunikation mit den Kommunen, Feldgeschworenen und Partnern im Amtsbezirk.

Im Rahmen der Feierstunde bedankte sich Staatsminister Albert Füracker bei Hubmanns Vorgänger Ludwig Seger, der in den Ruhestand getreten ist.

Weitere Informationen unter: www.ldbv.bayern.de, www.adbv-neumarkt.de.